

Sonderveranstaltung

Mittwoch, 26. Oktober 2011, 14.00 – 18.00 Uhr
Hörsaal Zahnärztehaus München

Die SAC Klassifikation des ITI – Risk-Management in der Zahnarztpraxis

Es ist auf den ersten Blick eine recht simple Message: Implantat ist nicht gleich Implantat. Dies hat aber Konsequenzen für unsere tägliche Praxis, wenn wir anerkennen, dass es bei Implantatfällen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade gibt. Dem Patienten wird klarer, dass aus den Schwierigkeitsgraden unterschiedliche Aufwände und Honorare resultieren. Für den Behandler wird deutlich, dass unterschiedliche Schwierigkeitsgrade unterschiedliche Ausbildungsniveaus und die Einbeziehung von Spezialisten erfordern können. Für beide folgt, dass mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad die Risiken steigen, auf die man sich im Sinne des „Risk-Managements“ einstellen kann.

Die Schwierigkeitsgrade können aus ganz verschiedenen Bereichen resultieren, z.B. Knochen oder Weichgewebemangel, Risikofaktoren, Bruxismus, Art der Gegenbeziehung, Prognose übrige Pfeilerzähne, Lückensituation oder eine eingeschränkte Mundöffnung. Diese Risiken können in prothetische und chirurgische Risikofaktoren eingeteilt werden. Die SAC Klassifikation des ITI ordnet die prothetischen und chirurgischen Risiken eines Falles jeweils in die drei Schwierigkeitsstufen Straightforward (Standardfall), Advanced (fortgeschritten) und Complex zu. Zugrunde liegen etwa 20 Bewertungskriterien des individuellen Patientenfalls, die in ein Computerprogramm (Grouper) eingelesen werden, das auf der ITI Homepage als Freeware zur Verfügung steht.

Die Grundlagen der SAC Klassifikation wurden unter Mitwirkung des Vortragenden in einer weltweiten Konsensuskonferenz des ITI festgelegt. Im Vortrag werden typische implantologische Patientenfälle vor Behandlungsbeginn vorgestellt und deren Schwierigkeitsgrad konventionell und nach SAC eingeschätzt. Im Anschluss daran werden die entsprechenden klinischen Lösungen diskutiert.



Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden
Studium der Human- und Zahnmedizin, Chefarzt der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Roten Kreuz Krankenhaus in Kassel, klinischer Schwerpunkt ist die Implantologie mit Wiederaufbau des atrophierten Kieferknochens, Autor von über 300 wissenschaftlichen Publikationen davon über 90 Originalarbeiten, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Implantologie und Vorstandsmitglied des ITI

Veranstaltungsort:
eazf GmbH
Europäische Akademie
für zahnärztliche
Fort- und Weiterbildung
der BLZK
Fallstr. 34, 81369 München

Eine gemeinsame Veranstaltung von:



Europäische Akademie
für zahnärztliche
Fort- und Weiterbildung
der BLZK GmbH



Kursnummer: 61433
Kursgebühr: € 100,00
Mitglieder Förderverein: € 50,00
Fortbildungspunkte: 2

Kursanmeldung

Kooperationsveranstaltung des Vereins zur Förderung
der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V.
und der eazf GmbH
Fax 089 72480188 oder unter www.eazf.de



Europäische Akademie
für zahnärztliche
Fort- und Weiterbildung
der BLZK GmbH

www.eazf.de

Anmeldung

Hiermit melde/n ich/wir mich/uns verbindlich zu nachfolgender
Fortbildungsveranstaltung an:

Kurs 61433, Akademie München
**Die SAC Klassifikation des ITI –
Risk-Management in der Zahnarztpraxis**
Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden
Mittwoch, 26. Oktober 2011, 14.00 – 18.00 Uhr

€ 100,00

€ 50,00 Mitglied des Fördervereins
(zutreffendes bitte ankreuzen)



Teilnehmer/in

Rechnungsadresse Praxisanschrift Privatanschrift

Name / Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon / Telefax: _____

E-Mail: _____

Bezahlung

Hiermit ermächtige/n ich/wir die eazf GmbH bis auf schriftlichen Widerruf,
die von mir/uns für den angegebenen Kurs und alle weiteren von mir/uns
gebuchten Kurse zu entrichtende/n Kursgebühr/en frühestens vier Wochen
vor Kursbeginn zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen:

Praxiskonto

Privatkonto

Kontoninhaber/in

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Bank

Ich/wir werde/n die fälligen Kursgebühren spätestens vier Wochen vor
Kursbeginn per Überweisung bezahlen.

Die Geschäftsbedingungen der eazf GmbH (im Programmheft abgedruckt oder
über www.eazf.de einsehbar) sind mir/uns bekannt, mit ihrer Geltung bin/sind
ich/wir einverstanden.

Fortbildungsnachweis

Fortbildungen der eazf GmbH ver-
mitteln den Teilnehmern Kenntnisse
und Fähigkeiten nach dem aktuel-
len Stand der Wissenschaft. Sie
erfüllen damit die Anforderungen
zur Erfüllung der freiwilligen Fort-
bildungsverpflichtung gemäß der
Berufsordnung für Zahnärzte.

Form und Durchführung unserer
Fortbildungen entsprechen bzgl.
Didaktik und Organisation aner-
kannten internationalen Standards
und unterliegen einer fortlaufenden
Evaluierung.

Teilnehmer erhalten ein Zertifikat,
in dem die Kursteilnahme mit
Kurstitel, Dozent, Datum, Stunden-
zahl und den Fortbildungspunkten
gemäß den Standards des European
Credit Transfer and Accumulation
System (ECTS) sowie den Leitsätzen
zur zahnärztlichen Fortbildung der
Bundeszahnärztekammer (BZÄK)
bestätigt wird. Dieser Nachweis
erfüllt auch die Anforderungen des
§ 95 d SGB V.

Europäische Akademie
für zahnärztliche Fort- und
Weiterbildung der BLZK GmbH

Fallstr. 34, 81369 München
Telefon 089 72480450
Telefax 089 72480188
E-Mail info@eazf.de
www.eazf.de

Datum _____

_____ Unterschrift/Praxisstempel